


# SINGENER

# WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit  
  
 auch unter  
[www.wochenblatt.net/siko](http://www.wochenblatt.net/siko)

Kandidaten für  
 die Kommunal-  
 wahl **S. 3**

Die Fastnachts-  
 termine für die  
 Region **S. 4**

Schock nach  
 Schweizer Ab-  
 schottung **S. 7**

Pflege-Protest  
 liegt am  
 Boden **S. 8**

in Singen-Nord mit  
  
**S. 6**

12. FEBRUAR 2014

WOCHE 7

SI/AUFLAGE 32.960

GESAMTAUFLAGE 86.506

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

**DARÜBER WIRD  
 GESPROCHEN:**



## Wahl-Altlasten

Schon während des OB-Wahlkampfes im letzten Sommer war der Singener Wilfried Schölller mit einer Klage gegen die GVV-Führung angetreten. Doch eine Untreue sahen die Juristen der Staatsanwaltschaft in Konstanz nicht. Damit ist Schölller natürlich nicht zufrieden, jetzt zieht er damit in die nächste Instanz. Unterdessen sind Experten an der Arbeit, um endlich in Zahlen statt in Vermutungen darzustellen, wie die Singener Bau-gesellschaft GVV nun wirklich wirtschaftlich aufgestellt ist. Dann kann erst wirklich weiter diskutiert werden, wie es weiter geht. Oliver Fiedler [fiedler@wochenblatt.net](mailto:fiedler@wochenblatt.net)

## Keine Macht dem Alkohol für junge Fastnachter

Maßnahmen des Aktionsbündnisses in Singen zum Schutz von Jugendlichen greifen

**Singen (stm).** Fastnacht steht vor der Tür und damit die Sorge vieler, dass gerade Jugendliche beim Feiern über die Stränge schlagen könnten. Besonders das Thema Alkohol in Form der Einhaltung des Jugendschutzgesetzes muss damit in den Fokus aller an der Fastnacht Beteiligten rücken. Denn allen Beteiligten sollte bewusst sein: Kein Verkauf von Alkoholika an Jugendliche unter 16 Jahren und kein Verkauf von branntweinhaltigen Getränken an unter 18-Jährige. Beim Pressegespräch des »Aktionsbündnisses gegen den Alkoholmissbrauch durch Kinder und Jugendliche« am Montag im Rathaus appellierte Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler deshalb: »Ausgelassen und lustig feiern lässt sich die Fastnacht auch ohne Alkohol«. Die vielseitigen Maßnahmen des Aktionsbündnisses haben in den letzten Jahren zu einer sichtlichen Abnahme von Alkoholmissbräuchen geführt, betonte Häusler. Zuletzt mussten keine »blauen Briefe« mehr



Einig im Kampf gegen Alkoholmissbrauch von Jugendlichen und Kindern während der Singener Fastnacht (von links): Jugendsachbearbeiter Armin Scheufele, Schulleiter Thomas Kessinger, Bernhard Willmann-Bopele vom Kreisjugendamt, Zunftmeister der Poppele-Zunft, Stephan Glunk, Beatrix Gabsch, Vorsitzende des Gesamtelternbeirats und OB Bernd Häusler.

verschickt werden, ergänzte Achim Scheufele von der Polizei Singen, die an Fastnacht wieder an neuralgischen Punkten unterwegs sein wird. Zum Rückgang hätten die gemeinschaftlichen Aktionen der Singener Schulen, des Ordnungsamtes, der Kriminalprävention (Marcel da Rin fehlte bei der Pressekonferenz krankheitsbedingt) sowie der Narrenvereine und der Polizei Singen

beigetragen, betont Häusler. Besondere Bedeutung hat hierbei der vor fünf Jahren eingeführte Elternbrief, der auf die Problematik hinweist und die Eltern für das Thema sensibilisieren sollte, erklärte Beatrix Gabsch vom Gesamtelternbeirat, damit sie ein offenes Ohr für ihre Kinder hätten. Der Brief werde über die Schulen an die Eltern verteilt, zudem werde das Schreiben in diesem

Jahr zeitlich versetzt erstmals über den E-Mail-Verteiler der Schulen verschickt. Laut Bußgeldkatalog des Landes Baden-Württemberg kann bei einem Verstoß gegen das Jugendschutzgesetz eine Ordnungsstrafe von bis zu 4.000 Euro verhängt werden. In einem entsprechenden Schreiben vor der Fastnacht an alle Einzelhändler, Tankstellen und Gaststätten in Singen weist das

Singener Ordnungsamt und die Kriminalprävention explizit daraufhin, kein Alkohol an Jugendliche zu verkaufen. Zudem werden wie in den vergangenen Jahren am 25. Februar durch entsprechend ausgebildete Jugendliche Testkäufe durchgeführt, um die strikte Umsetzung des Jugendschutzgesetzes zu kontrollieren, so Marcus Berger vom Ordnungsamt. Der Vorsitzende der Poppele-Zunft und während der Fastnacht »Herr über den Rathausplatz«, Stephan Glunk, hob zudem hervor: »Jeder Zünftler greife bei entsprechenden Vorkommnissen selbstverständlich ein«. Aufgrund der baulichen Gegebenheiten habe man in Singen ein Zentrum geschaffen, wo es ordentlich abgeht. Doch mit einem guten Konzept einschließlich dem Glasverbot und dem »unkaputtbaren Becher« sowie vier zusätzlichen Security-Mitarbeitern und der Hilfsbereitschaft jedes einzelnen sei man zur Fastnacht in Singen gut aufgestellt, so Glunk.

## Storz will in den Kreistag

**Singen (stm/of).** Landtagsabgeordneter Hans-Peter Storz will in den Kreistag. Das wurde Dienstagabend bei der Listenaufstellung der SPD zur Kommunalwahl definitiv. Für den Gemeinderat bleibt es bei Fraktionsvorsitzender Regina Brütsch als Spitzenkandidatin, es folgen Storz, dann Ortsvereinsvorsitzende Carmen Haberland vor Walafried Schrott. Neu sind zum Beispiel Antonio Zecca und Yegin Cemil auf der Liste. Mehr aktuell unter [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net)

## Heterogenität ist unsere Stärke

Individuelles Coaching an neuer Gemeinschaftsschule

**Singen (stm).** Kultusminister Andreas Stoch hat am Montag offiziell bekannt gegeben, dass die Singener Beethovenschule zum Schuljahr 2013/14 Gemeinschaftsschule wird. »Seit drei Jahren haben wir bereits unser Konzept dahingehend umgestellt«, erklärte Schulleiter Oliver Schmohl, »und die Rückmeldungen zufriedener Eltern geben uns recht«. Mit der Umwandlung habe Singen eine Lücke in seinem Schulangebot

geschlossen, freut sich der hiesige SPD-Landtagsabgeordnete Hans-Peter Storz. Input-Phasen, individuelles Coaching für alle Schüler in jeder Woche zielen darauf ab, die Lernkompetenzen der Schüler weiterzuentwickeln, ergänzt Konrektorin Tina Tücking. Gefördert werden damit das soziale Miteinander sowie das selbstständige Erarbeiten von Lernzielen. Hierzu sind Doppelbesetzungen nötig und im

Stundenplan eingeplant. Niemand brauche Angst vor dem Niveau an der neuen Schulform zu haben. Denn neben zusätzlich Gymnasial- und Realschullehrkräfte ist hierfür eine heterogene Gruppe nötig, die mittels Schullenkung ermöglicht werde, betont Schulleiter Schmohl. Die von der Stadt mindestens zweizügig konzipierte Gemeinschaftsschule wird sukzessive bautechnisch den Erfordernis-

sen angepasst. Der Spatenstich für die Mensa mit bis zu 400 Essen ist Ende Februar geplant, sodass hier im neuen Schuljahr gegessen werden kann. Zudem sind Umbauten und ein zusätzlicher Anbau inklusive Lernlandschaften geplant. Der »Lebensraum Schule« ist auch notwendig, denn die Gemeinschaftsschule bietet verpflichtende Ganztagschule an vier Tagen bis 16 Uhr inklusive Hausaufgabenbetreuung.

## Gutachten zum Shopping-Center

**Singen (of).** Seit Ende letzten Jahres ist das zweite Gutachten zur möglichen Ansiedlung eines Shopping-Centers am Singener Bahnhofplatz im Singener Rathaus. Jetzt sind die Zahlen und Stimmungsbilder soweit aufgearbeitet, dass es damit durch OB Häusler und die Wirtschaftsförderung in die Öffentlichkeit geht. Am kommenden Freitag wird das Werk erstmals im Rathaus vorgestellt, informiert wird darüber topaktuell unter [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net)

**seemaxx.**  
 Factory Outlet Center Radolfzell

Bei uns finden Sie eine grosse Auswahl an Bett- und Frottierwäsche



**SCHLOSSBERG SWITZERLAND**  
 Schlossberg Boutique AG  
 Schützenstrasse 50  
 78315 Radolfzell

Öffnungszeiten:  
 Montag - Samstag: 10.00 - 19.00 Uhr

## DENK GLOBAL UND KAUF LOKAL

Das Thema schlägt immer mehr Wellen. Und es geht alle an. Denn mit ihrem Kaufverhalten bestimmen die Kunden, wie viel Leben es in Zukunft in den Innenstädten gibt. Die Initiative »Buy Local« veranstaltet am Samstag einen Aktionstag im ehemaligen »Glas Oexle« und kann dabei gleich einige neue Partner präsentieren wie Betten Diehl, Bäckerei Stadelhofer oder die Randegger Ottilienquelle. Dazu geht der Verein offensive Werbewege, um den Verbrauchern die Lust am Lokalen schmackhaft zu machen. Mehr auf den Seiten 9 und 25.



## WIEVIEL GESUNDHEIT BLEIBT IN ZUKUNFT?

Das Thema Gesundheit und die Strukturen der Gesundheitsversorgung sind eines der zentralen Themen, die den Erfolg von Regionen definieren. Wie kann dies hier gelingen, wenn doch aus vielen unterschiedlichen Richtungen gezogen wird. Ohne Politiker wird es mit Experten beim politischen Aschermittwoch des WOCHENBLATTs am 5. März um die Fragen gehen, wie viel Gesundheit sich eine Gesellschaft in Zukunft leisten kann und wie viel sie sich überhaupt leisten muss, um genügend Fachkräfte zu gewinnen. Mehr dazu auf Seite 8.

WERBUNG MUSS TREFFEN



**konzept+**  
 werbeagentur

Hadwigstraße 2a  
 78224 Singen  
 077 31 88 00-26

[www.konzeptplus-singen.de](http://www.konzeptplus-singen.de)

## Denise Rutschmann neu im Vorstand

**Singen (of).** Die 185-fache Hockeynationalspielerin Denise Rutschmann wurde im Rahmen der verknüpften Hauptversammlungen des »Sportausschuss Singen« und der »Freunde des Singener Sports« neu in den Vorstand gewählt. Sie folgt damit auf Rüdiger Jacob, der nach dem Erhalt seines Sportehrenbriefs aus dem Vorstand ausscheidet. Als Vorsitzender der beiden Institutionen wurde Roland Brecht wie der restliche Vorstand wiedergewählt.

Eine besondere Ehrung erhielt Wolfgang Lutz für 25 Jahre im Sportausschuss und bei den Freunden des Singener Sports. Ebenso geehrt wurde Rüdiger Jakob, der sich nach verdienstvollem Wirken nicht mehr zur Wahl stellte. Vorsitzende Brecht dankte auch OB Häusler. Der Sportentwicklungsplan spiele eine wichtige Rolle. Maßnahmen wie der Kunstrasenplatz in der Südstadt seien bereits umgesetzt. Der Umbau des Hohentwielstadions stehe 2014 an.



Der Vorstand des Sportausschusses und »Freunde des Singener Sports« (von links): Hubert Denzel, Monika Graf-Bock (Kassenwartin), Roland Brecht, (1. Vorsitzender), Rita Jeske-Pless, Wolfgang Lutz, Bettina Frank, Daniel Lehmann, (1. Vorsitzender Sport-Jugend) Denise Rutschmann, OB Bernd Häusler, Bernd Walz (Leiter Sportamt) und Alfred Klaiber.

**DENZEL'S**  
Metzgerei & Partyservice  
Qualität aus der Region

<b>AKTION AKTION AKTION</b> Putenmedaillons deftig gewürzt 100 g € 0,99	zart und mager <b>Schweinegeschneitzertes</b> gerne auch küchenfertig 100 g € 0,99	mager und saftig <b>Schweinebraten</b> aus der Schulter 100 g € 0,69
deftig und lecker <b>hauseigene Ringsalami ITALIA</b> 100 g nur € 1,59	immer beliebter <b>Schäufele</b> aus unserem Tannenrauch 100 g € 0,79	frisch aus unserer Produktion <b>Käsekacker</b> mit viel Emmentaler Käse 100 g € 1,09
natürlich hausgemacht <b>Wurstsalat</b> angemacht 100 g € 1,09	den mögen alle <b>hauseigener Rohschneider</b> der magere mit dem Pfefferrand 100 g € 1,59	<b>AKTION AKTION AKTION</b> <b>Fleischkäsevariationen</b> neu auch mit Chili 100 g € 1,19

Jetzt 1 Kaffee gratis!

Probierwochen bis 02.03.2014

Noch kein Crossino-Fan? Jetzt probieren!

Und als Zugabe einen Gratis-Kaffee zu jedem Crossino.



Aral Tankstelle Ley  
Fittingstraße 99  
78224 Singen  
(direkt am OBI-Kreisell)



Alles super.

Räumungsverkauf wegen Umzug

11.02.14 bis 26.02.14



Finde Dein Lieblingsstück! Schuhe, MODE, Accessoires...  
Im Jahrhundertbau • St.-Johannis-Str. 3 • 78315 Radolfzell

IMMER EIN GUTER  
WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben  
Kadolfzell, Stockäch, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Postfach 320, 78203 Singen  
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,  
Tel. 077 31/88 00-0  
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber  
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Geschäftsführung  
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46  
V. i. S. d. L. p. G.  
Verlagsleitung  
Anatol Hennig 077 31/88 00-49  
Redaktionsleitung  
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29  
<http://www.wochenblatt.net>  
Anzeigenpreise und AGB's aus  
Preisliste Nr. 46 ersichtlich  
Nachdruck von Bildern und Artikeln  
nur mit schriftlicher Genehmigung  
des Verlags. Für unverlangt eingesandte  
Beiträge und Fotos wird keine Haftung  
übernommen. Die durch den Verlag  
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich  
geschützt und dürfen nur mit  
schriftlicher Genehmigung des Verlags  
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH  
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH



PREISWITTLAND  
WEIDEN

DAMEN-HOSE

5.-

WITT WEIDEN-QUALITÄT

Singen • Scheffelstraße 5  
Tel. 0 77 31 / 6 57 90

Reise-Englisch für Senioren

verständlich - vergnüglich - Minigruppen

Neue Kurse : Servicehaus Sonnenhalde Si ab 19.2.

Französisch Anfänger ab 12.3

St. Verena Rielasingen ab 11.3.

☎ 07731/5060442

[www.sprachenlernen-singen@web.de](http://www.sprachenlernen-singen@web.de)



Fitness ohne Vertragsbindung\*

Trainieren Sie:

- Ohne Risiko
- Ohne Zwang
- Ohne Verpflichtung

15 Plätze frei

Erleben Sie die besten und effizientesten Trainings- und Anwendungsmöglichkeiten, die Ihnen dauerhaften Erfolg in kürzester Zeit ermöglichen können.

Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Die Aktion ist begrenzt bis zum 21.02.2014

\*Laufzeit 4 Wochen monatlich kündbar.

Fitness ohne Vertragsbindung\*



fitwellPARK geht einen sensationell neuen Weg!

Nun steht die nächste sensationelle Neuerung ins Haus, denn als erster und einziger Club der Region bietet fitwellPARK »Fitness ohne Vertragsbindung« an. Hierfür stehen 15 Plätze zur Verfügung. Ein davon sollte man sich also umgehend sichern, denn die Aktion läuft vorerst nur bis zum 21.2.2014.

Was aber bedeutet »Fitness ohne Vertragsbindung« konkret?

»In den € 13,98/Woche enthalten sind Fitnesstraining, Kurse, Getränke und Sauna«, erklären die Betreiber des Studios fitwellPARK. Der neue Vertrag läuft einen Monat und kann dann mit einer Frist von 4 Wochen gekündigt werden. »Unsere Kunden sollen durch Qualität und nicht durch Vertragslaufzeit an uns gebunden werden.«

Hoher Anspruch

Was ist das Besondere am neuen Angebot und am neuen Konzept des fitwellPARK?

Zum Beispiel die klare Definition der Zielgruppe, weit entfernt von Bodybuilding und ähnlichen Ideen. Wer im fitwellPARK trainiert, betreibt in der Regel Gesundheitssport, therapiert Rückenprobleme oder versucht zum Beispiel schlanker zu werden.

Geschäftsleute suchen hier einen Ausgleich zum beruflichen Stress und schätzen neben dem reichhaltigen Angebot an zum Teil computergestützten Trainingsmöglichkeiten das nette Gespräch mit Gleichgesinnten. Diesem Publikum aus der Mitte des Lebens und seinen berechtigten Ansprüchen an Kompetenz und Komfort wird das Studio neue Schwerpunkte setzen.

**fitwell** PARK  
Rudolf-Diesel-Straße 5-9  
78239 Rielasingen  
Tel.: 0 77 31 - 5 16 59  
[www.fitwellpark.de](http://www.fitwellpark.de)  
PHYSIO  
REHA  
BEAUTY



Die Top-4 auf der Kandidatenliste der FDP (v.l.): Spitzenkandidat Peter Hänssler, Ortsvorsitzende Kirsten Bröbke, Johannes Danassis und Christine Waibel.

## Einigkeit ist Trumpf

### Bunt durchmischte FDP-Wahl-Liste

**Singen (stm).** Der Ortsverband der Singener FDP hat sowohl die Liste zur Kommunalwahl als auch die Kreistagsliste, wie sie vom Vorstand vor der Sitzung festgelegt worden waren, einstimmig am Donnerstagabend im Gasthaus »La Pasta« beschlossen. Unter Vorsitz des Kreisgeschäftsführers Rudolph Vogel wurde die Wahl durch die zehn anwesenden stimmberechtigten Mitglieder en bloque durchgeführt.

Außer dem zur Wahl nicht mehr angetretenen Siegmar Birsner stehen mit Peter Hänssler auf Listenplatz 1, gefolgt von der Ortsvorsitzenden Kirsten Bröbke, Christine Waibel und Johannes Danassis die derzeitigen FDP-Gemeinderäte auf den vorderen vier Plätzen. Ansonsten habe die FDP laut Bröbke eine gut durchmischte Liste, die wesentlich verjüngt, mit zehn Frauen aus allen Berufsgruppen zusammengestellt. Sie sei sicher mit dieser, was die Reihung der 32 Kandidaten betrifft, strategisch aufgestellten Truppe ein gutes Ergebnis bei der Kommunalwahl einfahren zu können und mindestens in Fraktionsstärke in den Gemeinderat einziehen zu können. Bröbke verteidigte die Abschaffung der unechten Teilauswahl, da ein kleinerer Gemeinderat effizienter arbeiten könne. Aus-

drücklich lobte sie die Arbeit des neuen Oberbürgermeisters, für den man sich im Wahlkampf frühzeitig positioniert habe. Die Singener FDP plädiere für ein Einkaufszentrum, das jedoch einzelhandelsverträglich sein müsse, erklärt Kirsten Bröbke.

Die 32-köpfige Liste der FDP für die Kommunalwahl in Singen: Peter Hänssler, Kirsten Bröbke, Christine Waibel, Johannes Danassis, Volker Mussnug, Matthias Müller, Philipp Roth-Schuler, Ulrike Veser, Daniel Wäschle, Gabriele Ehret, Jörg Messmer, Jörg Müller, Dr. Philipp Jud, Julia Probst, Ingomar Kohl-Quabeck, Hans Jürgen Krüger, Dr. Elenor König, Ekkhard Schmermund, Michael Wilmeroth, Otokar Groten, Christine Jud, Emin Tugrul, Rigo Raatz, Thomas Broß, Lucia Walz-Brügel, Artur Wilhelm, Paul Bröbke, Erika Oberst, Max Ehret, Jutta Konietzko, Peter Spranger, Heiko Sammt.

An der Spitze der 18-köpfigen Vorschlagsliste für den Kreistag stehen nach Peter Hänssler, mit Volker Oppermann aus Volkertshausen und Helmut Neimeier aus Steißlingen bewusst zwei Vertreter aus Nachbargemeinden. Beschlossen wird die Kreistagsliste am Freitag, 7. März.

## Harter Faustschlag

### Streitschlichter verletzt

**Singen (swb).** Am frühen Donnerstagmorgen gerieten ein 33-Jähriger und ein 28-Jähriger in einem Wohnhaus in der Nordstadt in Streit. Ein 41-jähriger Nachbar versuchte, die

Auseinandersetzung im Treppenhaus zu schlichten. Dabei bekam er einen Faustschlag ins Gesicht und wurde verletzt. Den Schläger erwartet eine Anzeige wegen Körperverletzung.

## CDU pusht die Ortsteile

### Nur einer schaffte es nicht auf die Kandidatenliste

**Singen (of).** Nach rund drei Stunden Wahlhandlungen stand die Liste der Gemeinderatskandidaten der Singener CDU in der »Alten Wagnerei« am Donnerstagabend fest. Ortsvereinsvorsitzender Andreas Renner bedauerte es am Schluss geradezu, selbst nicht kandidiert zu haben. Er zeigte sich auch schon kämpferisch in Richtung Landtagswahl 2016, für die Landtagsabgeordneter Wolfgang Reuther angesichts des neuen Schuldenbergs von



In den Ortsteilen zeigt bei der CDU auch politischer Nachwuchs Profil. Zum Beispiel mit Ursula Schulz (31) in Friedlingen.

Platz 17 der Liste, der erst vor zwei Jahren von der Fraktion der Neuen Linie in die CDU gewechselt worden war.

Auf der Liste selbst tauchen einige neue Namen auf. Traditionell geht es jedoch in den Führungspositionen zu. Auf Platz 1 wurde Veronika Netzhammer mit 44 Stimmen gewählt, ihr folgt mit Wolfgang Werkmeister (52 Stimmen) der erste Ortsteilvertreter vor Ralf Knittel (45 Stimmen) und Jürgen Schröder (44) und Angelika Berner-Assfalg (54) in ersten Block. Die Positionen waren durch den Vorstand des Ortsvereins bereits festgelegt worden, es wurde nur nachgefragt, ob es dazu Gegenkandidaten gäbe. Die weiteren Kandidaten auf der Liste in ihrer Reihenfolge: Heike Schläefle (Schlatt, 42), Franz Hirschle als erstes neues Gesicht (50), Toni Kral (Bohlingen, 43), Hans-Peter Stroppa (39), Ursula Schulz (Friedlingen, 54), Heike Kornmayer (59), Mirko Fanke (Hausen, 54), Dr. Inge Kley (51), Christine Lenz (53), Monika Schweizer (47), Klaus Niederberger (Friedlingen, 49), Ulrike Haungs (48), Werner Gohl (49), Carmen Trombino (55), Spyros Chrisikopoulos (44), Matthias Denzel (46), Ingo Dowideit (39), Monika Fluck (58), Sandra Gäng-Decker (51), Isabell Metzger (52), Richard Schreiber (44), Peter Blietle (48), Thomas Baur (50), Christa Bühl (47), Gabriele Becher-Waibel (50), wegen der Abwahl von Semsí als zusätzlicher Kandidat Daniel Kech (41) und Wolfgang Renner (51).

**Homburger Bestattungshaus** 3/20

Weil Sie nicht alles alleine tragen müssen.

Wir helfen Abschied nehmen.

Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen · Tel. 07731.99750

Grün-Rot in Stuttgart gute Chancen für die Rückkehr zur Macht ausmachte. Renner meinte vielsagend, dass es bei seinem kurzen Gastspiel als Mi-



Neues Gesicht auf der CDU Kandidaten-Liste: Mirko Fanke (45) aus Hausen. swb-Bilder: of

nister der größte Fehler gewesen sei, kein Mandat im Landtag zu haben. Diesen Fehler begehe er nicht noch einmal. Renner befand die neue Liste, die zu Hälfte aus Frauen besteht, als »bärenstark«, vor allem weil es der CDU als einziger Partei gelungen sei, nach dem Wegfall der unechten Teilauswahl die Ortsteilvertreter auf guten Plätzen zu positionieren. Insgesamt 66 wahlberechtigte Mitglieder waren zusammengekommen und sorgten dabei nur für eine wirkliche Überraschung – mit der Ablehnung der Kandidatur von Gemeinderat Lucas Semsí auf

## Kinder-Freuden

### Einweihung an der Masurenstraße

**Singen (ly).** Was macht eine glückliche Kinderkrippe aus? Diese Rezeptur verriet bei der offiziellen Einweihung die Leiterin der Kinderkrippe Masurenstraße, Ivonne Krissler.

»Es gab lange Diskussionen mit den Architekten was der richtige Standort ist. Zugleich war es auch ein Kraftakt im Haushaltsplan den Bau zu finanzieren«, erklärte OB Bernd Häusler. Als Quantensprung zu den Kindergärten aus seiner Kindheit bezeichnete er den »Wellnessbereich« der Kinderkrippe. Für den Anbau wurden 1,2 Millionen Euro investiert, wovon 240.000 Euro Zuschüsse waren. Zwei Krippengruppen mit je zehn Kindern sowie Nebenräumen umfasst der Anbau und bietet zugleich auch ein Domi-

zile für die Kleinsten ab acht Monaten. Innerhalb der Öffnungszeiten von 7 bis 16 Uhr werden variable Betreuungszeiten von sechs bis acht Stunden angeboten, wobei das Mittagessen verpflichtend dazu gehört. Den anwesenden Architekten Helena Koch und Raimund Blödt vom Architekturbüro Koch aus Konstanz, dankten Häusler für die Umsetzung des Anbaus, welches im Passivhausstandard erstellt wurde. Entstanden sind unter Berücksichtigung spezieller Innenraumkonzepte, Bewegungslandschaften und Ruhezonen, bei denen die Kinder zu Bewegungs- und Sinneswahrnehmungen inspiriert werden, sie sich aber auch in Ruhezonen zurückziehen können.



Die Architekten Helena Koch und Raimund Blödt, Kinderhaus-Leiterin Ivonne Krissler und OB Bernd Häusler bei der Einweihung.

## Grüne positionieren sich für Wahlkampf

**Singen (swb).** Bei der Jahreshauptversammlung der Singener Grünen am 5. Februar, wurde der derzeitige Vorstand bestehend aus Karin Leyhe-Schröpfer, Roland Schlatter und Renate Weißhaar (Kassiererin) bestätigt. Ambitioniert wollen sie nun zusammen mit den drei Gemeinderäten Isabelle Büren-Brauch, Eberhard Röhm und Rainer Behn in das wichtige Wahljahr 2014 gehen. Die Kandidaten für die anstehende Kommunalwahl werden am 11. März nominiert.

Auf aktuelle Themen wie GVV, ECE Center und HBH Klinikum anschließend der Fraktionsvorsitzende der Singener Grünen, Eberhard Röhm, im Rahmen seines Rückblicks bzw. Ausblicks ein. »Bei der GVV wird gerade Kassensturz gemacht und externe Firmen prüfen auch, wer haftungsrechtlich zuständig ist. Die Aufsichtsratsprotokolle werden alle geprüft«, so Röhm. Mehr Transparenz forderte er auch bei der Thematik HBH Klinikum. Eine Chance den Holzerbau endlich wegzubekommen, sieht er durch das geplante ECE Center. Selbstverständlich nur, wenn



### MEISTERLICH

Vier Spieltage vor Rundenabschluss holte sich die erste Volleyball-Damenmannschaft des Sportverein Bohlingen durch ein 3:1 (25:9, 25:20, 25:27, 25:19) gegen den TV Radolfzell uneinholbar die Meisterschaft in der Landesliga Ost. Mit 13 Siegen in Folge feierte das Team von Trainer Karl Laber den Wiederaufstieg in die Verbandsliga.



### AUSDAUER

Seit neun Jahren ist der deutsch/Schweizer Service Club »Kiwani Club Hegau« bei der Aktion »wir kochen für die Tafel«. Aus der Weihnachtskoch-Aktion ist längst ein grenzüberschreitender Dauerbrenner geworden. Paul Wrobel kocht mittlerweile für 70 bis 90 Personen, dabei auch für das Lager der Tafel und die Lilje, etwa Burgunderbraten und Schoko-Topfkuchen. Unterstützt wird er regelmäßig von Hans-Peter Rädle und von verschiedenen wechselnden Clubmitgliedern.

man sich hier auf eine für den bestehenden Einzelhandel akzeptable und städtebaulich attraktive Planung, die unsere Fußgängerzone auf- und nicht abwertet, einigen kann. Die von den Grünen initiierte erhöhte Investition der Stadt Singen für Radwege, insbesondere die Sanierung des Radweges Rielasinger Str., sehen die Grünen als positives Zeichen, Radfahren attraktiver zu machen. Beim kürzlich von den Grünen beantragten »European Energy Award Gold« sei eine systematische Weiterbearbeitung zur Energieeinsparung erforderlich und somit auch ein klassisches grünes Thema, kommentierte Röhm. Kritisch betrachten die grünen Gemeinderäte die aktuelle Hohenwiel-Beleuchtungs-Debatte und fordern hier eine objektivere Abwägung in der Diskussion.

Auch die Themen Bahnhofsvorplatz, Straßenlärmschutz (Nordumfahrung), Verkehrsberuhigung, Wahl des/der Bürgermeisters/in und die Unterbringung von Asylbewerbern und Obdachlosen wurden diskutiert.

**GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD**

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin  
Zahngold (auch mit Zähnen)

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell  
Mo. / Mi. / Fr.: 10 – 17.30 h  
Tel. 077 32-82 38 461

Hauptstr. 13, Stockach  
Di. / Do.: 10 – 17.30 h  
Tel. 077 71-64 89 620

Neue Öffnungszeiten  
Ekkehardstr. 19, Singen  
Mo. – Fr.: 9.30 – 17.30 h  
Tel. 077 31-95 57 286

**BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH**

## FASTNACHTSTERMINE 2014!

### SINGEN

#### POPPELE-ZUNFT

Freitag, 14.2., und Samstag, 15.2.: 20 Uhr Poppele-Narrenspegel, Stadthalle.

Samstag, 15.2.: 14 Uhr Seniorennachmittag, Stadthalle (Kartenvorverkauf).

Samstag, 22.2.: 20 Uhr Zunftball in der Scheffelhalle mit Band »Speed of Sound - SOS«;

23 Uhr Maskenprämierung zum Fasnet-Motto »Etz, wa mache mer?«, keine Abendkasse! Kartenverkauf: Kumpf und Arnold, Elise Buchegger, Toto-Lotto Kiosk Ganther-Bauer, Wein Fein & Co (Alte Wagnerei), KTS Kultur & Tourismus Singen.

Dienstag, 25.2.: 20 Uhr Ordensabend im Gems-Saal, gemütl. Fasnetshock mit närrischen Einlagen.

Schmutzige Dunschtig, 27.2.: 8.45 Uhr Treffen auf dem Rathausplatz zum Schließen der Singener Schulen; 10 Uhr närrischer Superstar-Wettbewerb, Rathausplatz; 13 Uhr Machtübernahme im Rathaus; 14.30 Uhr Narrenbaumumzug, Narrenbaumsetzen; 18.30 Uhr Hemdglonkerumzug / Böögverbrennung, närrisches Treiben um den Hohgarten; ab 20 Uhr Ohreblöoerball im »Krüüz«

Freitag, 28.2.: 14.30 Uhr Kindernachmittag in der Scheffelhalle (Einlass 14 Uhr), Motto: »Im Zoo«, Eintritt: 1 Euro, nur Tageskasse.

Fasnet-Samschtig, 1.3.: 10 Uhr Waffelstand Rathausplatz; 12 Uhr Bewirtung Zunftschiür + Waffelstand; 14.15 Uhr großer Fasnetsumzug; 20 Uhr Singemer Fasnetsnacht, Scheffelhalle, mit Partyband »Wilde Engel«, Motto: »Im Zoo«, keine Abendkasse! Kartenverkauf: Kumpf und Arnold, Elise Buchegger, Toto-Lotto Kiosk Ganther-Bauer, Wein Fein & Co (Alte Wagnerei), KTS Kultur & Tourismus Singen.

Fasnet-Samndig, 2.3.: 12 Uhr Bewirtung Zunftschiür; 12.30

Uhr närrischer Jahrmarkt auf dem Hohgarten; 16 Uhr närrischer Ohrwurm Stadthalle.

Fasnet-Mändig, 3.3.: 18-23 Uhr b.free Jugenddisco der Stadtjugendpflege Singen, Scheffelhalle; 20 Uhr Rebwiberball für Fasnetbegeisterte in der Gems, Motto: »Jedem Tierchen sein Pläsierchen!«, Eintritt frei.

Fasnet-Zieschtig, 4.3.: 9 Uhr Hoorig' Bäre-Treiben im Alten Singener Dorf; 20 Uhr öffentliche Narrenbaumversteigerung, Galerie Scheffelhalle, anschl. musikalische Unterhaltung; 24 Uhr Poppele steigt wieder in seine Gruft.

TIROLER ECK

Sonntag u. Montag, 23. und 24.2.: jeweils 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) »Tiroler's Gschwätz 2014« im Kulturzentrum Gems, Singen.

BRUDERHOF-WALDSCHRATZUNFT

Schmutziger Dunschtig, 27.2.: 9 Uhr Schülerbefreiung; 10 Uhr Kindergartenbefreiung; 14 Uhr Umzug, närrisches Treiben bis 22 Uhr im Bauwagen an der Ekkehardschule.

Fasnet-Samschtig, 1.3.: 14.30 Uhr Kinderumzug.

Fasnet-Dienschtig, 4.3.: 18.11 Uhr Fastnachtsbeerdigung beim FC Singen 04.

NARRENGEMEINDE BLUMENZUPFER

Schmutziger Dunschtig, 27.2.: 14.15 Uhr Teilnahme am Narrenbaumumzug, anschl. Narrenbaumstellen an der ESV-Gaststätte; 20 Uhr närrischer Abend und Ball, Halle der Radrennbahn.

Fasnet-Samschtig, 1.3.: 14 Uhr Teilnahme am närrischen Umzug; 20 Uhr Fasnetparty in der Halle der Radrennbahn.

Fasnet-Samndig, 2.3.: 13 Uhr Standbetrieb beim Jahrmarkt auf dem Rathausplatz.

Fasnet-Zieschtig, 4.3.: 17 Uhr Narrenbaumfällen und Fasnetverbrennung an der

ESV-Gaststätte; 19 Uhr Schlussrummel beim »Moscht-Jäckle«.

NV NEU-BÖHRINGEN

Freitag, 21.2.: 19.30 Uhr Ordensabend in der Radrennbahn

Schmutziger Dunschtig, 27.2.: 5.30 Uhr Wecken; ab 9 Uhr Narrenbaumstellen am FC-Clubheim; 10 Uhr Kindergärten besuchen; 14.30 Uhr Narrenbaumumzug; 18.30 Uhr Hemdglonkerumzug.

Fasnet-Samschtig, 1.3.: 14.15 Uhr Fasnetsamschtig-Umzug.

Fasnet-Samndig, 2.3.: 12.30 Uhr närrischer Jahrmarkt auf dem Hohgarten.

Fasnet-Dienschtig, 4.3.: 14 Uhr Kinderball im St.-Anna-Saal, Motto: »Im Mittelalter«; 19 Uhr Fasnet-Ausklang mit Beerdigung, FC-Clubheim.

Aschermittwoch, 5.3.: 9 Uhr Narrenbaumfällen am FC-Clubheim; 19 Uhr Geldbeutelwäsche im Hüsl

BOHLINGEN TRUBEHÜETER

Motto: »Märchenhaftes Bohlingen«

Freitag, 14.2.: 14-17 Uhr Kartenvorverkauf für Narrenspegel in der Sparkasse Bohlingen, Restkartenverkauf bis Fr., 21.2.

Samstag, 22.2.: 19.30 Uhr Narrenspegel in der Aachtalhalle mit Zunftmusik.

Dienstag, 25.2.: 19.30 Uhr Fasnet der KFD im Weihbischof-Gnädinger-Haus mit Alleinunterhalter »Johannes«.

Schmutzige Dunschtig, 27.2.: 6 Uhr Wecken durch Zunftmusik; 9 Uhr Schließen des Kindergartens, 9.30 Uhr Schließen der Grund-/Hauptschule; 10 Uhr Machtübernahme auf dem Rathaus; 11 Uhr Vermessen des Narrenbaumlochs am Narrenbrunnen bei Kesselfleisch; 14.30 Uhr Narrenbaumumzug mit Kindern, anschl. Narrenbaumstellen; 19 Uhr Hemdglonkerumzug; 19.30 Uhr Hemdglonker-Hock im Weihbischof-Gnädinger-Haus mit Bar, Unterhaltung: Alleinunterhalter Klaus-Dieter; Eintritt frei.

Fasnetfreitag, 28.2.: 20 Uhr Fleischkäsobed mit der Partyband »Lemongras«, Aachtalhalle

Fasnetsamschtig, 1.3.: 15.30 Uhr Ausschank des Weibtrunks im Rathauskeller.

Fasnetsamndig, 2.3.: 10.30 Uhr Narrenmesse (Mitglieder im Häs); 11.30 Uhr kostenlose Narrensuppe für alle Besucher im Weihbischof-Gnädinger-Haus, danach Mittagessen; 14.30 Uhr Kinderball im »Märchenschloss« aller Feen, Zwerge usw. im Weihbischof-Gnädinger-Haus, Kaffee/Kuchen.

Fasnetdienstchtig, 4.3.: 14 Uhr

närrischer Frauenkaffee im Weihbischof-Gnädinger-Haus; 16 Uhr Fällen des Narrenbaums; 19 Uhr Fasnetverbrennung auf der Aachbrücke mit Bewirtung durch Jugendfeuerwehr am Feuerwehrhaus; 19.25 Uhr Schlussrummel.

ÜBERLINGEN A. R.

CHRÜZERBRÖTLI

Samstag, 15.2.: 8-12 Uhr Kartenvorverkauf zum Narrenspegel im Treff.

Samstag, 22.2.: 20 Uhr Narrenspegel in der Riedblickhalle, Motto: »Märchen«.

Mo., 24.2.: Frauenfasnet im Franziskusheim.

Schmutzige Dunschtig, 27.2.: 6 Uhr Wecken; 9.30 Uhr Rathauszerstörung; 10.30 Uhr Kindergartenbefreiung; 11 Uhr Schülerbefreiung; 11.30 Uhr Narrenbaumstellen mit Bewirtung; 13 Uhr Schnorrete durchs Dorf; 19 Uhr Hemdglonkerumzug; 20 Uhr Hemdglonkerball, Riedblickhalle

Fasnet-Freitag, 28.2.: 20 Uhr

närrischer Hock im Gasthaus Kreuz.

Fasnet-Samschtig, 1.3.: 17 Uhr Schnörle-Essen im Feuerwehrhaus.

Fasnet-Samntig, 2.3.: 10.15 Uhr Wortgottesdienst zum Fasnet-Samntig; 14 Uhr Dorfumzug, Motto: »Märchenwelt«; 14.45 Uhr närrisches Treiben mit Umzugsprämierung, Riedblickhalle.

Fasnet-Mändig, 3.3.: 8 Uhr 65. Hüüerb'such/Musikverein; 10 Uhr Fleischkäessen der Alten Narren, Gasthaus Kreuz; 14 Uhr närrischer Kaffeeklatsch, Sportlerheim Siebenschläfer.

Fasnet-Dienstag, 4.3.: 14 Uhr Kindernachmittag, Riedblickhalle; 16 Uhr Narrenbaumfällen und Fasnetverbrennung

RIELASINGEN - RATTLINGER NV/ BURG ROSENEGG

Freitag, 14.2.: 20 Uhr Rattlinger Narrenspiele

Samstag, 15.2.: 18 Uhr Rattlinger Narrenspiele

Schmutzige Dunschtig, 27.2.: 6 Uhr Wecken; 8.45 Uhr Schließen der Kindergärten; 9.30 Uhr Schülerbefreiung; ab 10 Uhr närrisches Fasnetstreben auf dem Narrenplatz; 11 Uhr Gerichtsverhandlung zur Absetzung des Schultes, Übergabe Rathauschlüssel, Narrenplatz; 14 Uhr Narrenbaumumzug und -stellen mit Ratten- und Hanseletanz; 19 Uhr Hemdglonkerumzug, Würste für Kinder; 20 Uhr Hemdglonkerparty mit dem »Hofbräu-Regiment«

Fasnet-Samntig, 2.3.: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Narrenbeteiligung, St. Bartholomäus-Kirche; 13.11 Uhr Umzug, Motto: »Klasse-Treffe«, anschl. Kindernarrenbaum stellen und des »Junkers große Tafelrunde« Festhalle; 14 Uhr Kinderfasnet, Festhalle

Fasnet-Zieschtig, 4.3.: 19 Uhr Trauerumzug, Böögverbrennen; 20 Uhr Fasnets-Finale mit »Lemongras«; 0.00 Uhr Übergabe

Rathauschlüssel an Schultes, Fasnetsbeerdigung.

ARLEN NV KATZDORF

Freitag, 21.2.: 19.30 Uhr Ordenssitzung im Kulturpunkt Arlen.

Schmutzige Dunschtig, 27.2.: 6 Uhr Wecken; 8.30 Kindergarten-schließung; 9 Uhr Schülerbefreiung; 9.30 Uhr Besuch Pflegeheim Gänseweide; 11 Uhr Gerichtsverhandlung zur Absetzung des Schultes, Übergabe Rathauschlüssel, Narrenplatz; 14 Uhr Narrenbaumumzug und -stellen; 19 Uhr Hemdglonkerumzug, anschl. Hemdglonkerball in der »Gems«

Fasnet-Samschtig, 1.3.: »närrischer Jahrmarkt« um die »Gems« mit Schorsch's »Orgel-löchbläri« und FFZ Rielasingen-Arlen; ab 13 Uhr Kinder-Maskenprämierung

Fasnet Samntig, 2.3.: 20 Uhr närrischer Dorfabend im Kulturpunkt-Arlen.

Fasnet-Mändig, 3.3.: 20 Uhr Maskenball mit Maskenprämierung, Musik: Silver-Stars, Talwiesenhalle.

Fasnet-Zieschtig, 4.3.: 19 Uhr Trauerumzug und Fasnetsverbrennung, anschl. Schlussrummel, Narrenbaumverlosung i de »Gems«.

WORBLINGEN NV SCHAFLINGEN

Samstag, 22.2.: 20 Uhr Narrenspegel, Hardberghalle.

Schmutzige Dunschtig, 27.2.: 6 Uhr Wecken; 9 Uhr Kindergarten-schließung; 9.30 Uhr Schülerbefreiung, anschl. »um-meschawänzle« im Dorf; 14 Uhr Narrenbaumumzug und -stellen, anschl. Kinderball, Hardberghalle; 19 Uhr Hemdglonkerumzug, anschl. Hemdglonkerball mit »Steiger-Burschen«, Hardberghalle.

Fasnet-Samschtig, 1.3.: 20 Uhr Fasnets-Party mit »Allgäupower«, Hardberghalle.

Fasnet-Samntig, 2.3.: 20 Uhr Badischer Herdöpfelobed mit »Aachtaler-Musikanten«, Hardberghalle.

Fasnet-Mändig, 3.4.: 14 Uhr Umzug, Motto: »Ab in den Süden«, anschl. Wurst/Wecken; ab 14.30 Uhr närrische Kaffeestube im Pfarrheim, RemiDemi hinter der Kirche.

Fasnet-Zieschtig, 4.3.: 19 Uhr Trauerumzug mit Böögverbrennen am Narrenbaum.



Der Arleiner Flohmarkt der Narrenzunft Katzdorf am Fasnetsamtag wartet mit vielen Attraktionen auf. sub-Bild: of/Archiv

### NOTRUF / SERVICEKALENDER

**Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.**

Überfall, Unfall: 110  
Polizeirevier Singen: 07731/888-8  
Krankentransport: 19222  
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350  
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525  
Giftnotruf: 0761/19240  
Notruf: 112  
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111  
08 00/11 10 222  
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007\*  
(\*kostenfrei)  
Kabel-BW: 0800/8888112  
(\*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514  
(Tierambulanz) 0160/5187715  
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe  
Einsatzleitungen:  
Singen-Rielasingen-Höri  
07731/795504

**STEISSLINGEN**  
Polizeiposten: 07738/97014  
Gemeindeverwaltung: 92930  
Stromversorgung Gemeindewerke  
in Notfällen: 07738/929345

**APOTHEKEN-NOTDIENSTE**  
**0800 0022 833**  
(kostenfrei aus dem Festnetz)  
und  
**22 8 33\***  
von jedem Handy ohne Vorwahl  
**Apotheken-Notdienstfinder**  
\*max. 69 ct/Min/SMS

**24-Std.-Notdienst**  
**WIDMANN**  
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)  
**07731/83080** gew.

**TIERÄRZTL. NOTDIENST**  
15./16.02.2014:  
Dr. Kicherer, Tel. 07774/929938

## Markenparfums

### ZUM VALENTINSTAG

Donnerstag, 13. Februar 2014 von 9.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag, 14. Februar 2014 von 9.00 bis 17.00 Uhr

>> **Duftschnäppchen** <<  
Gottlieb - Daimler - Straße 7  
Tel. 0 77 31 - 91 77 86  
78239 Rielasingen-Worblingen

SCHULER GmbH Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren  
Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

## Gold & Silber

### An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Zahngold, Münzen, Barren, Orden, versilbertes Besteck, Zinn, uvm.

**Singen a.H.**  
Ekkehardstraße 35 \*NEU\*  
(direkt neben Südkurier)  
immer Mo. + Di. + Fr.  
von 10:00 - 13:00 Uhr  
und 14:30 - 17:30 Uhr

**Konstanz**  
Katzgasse 13  
(neben der VHS)  
immer Di. + Fr.  
von 10:00 - 13:00 Uhr  
und 14:30 - 17:30 Uhr

**Radolfzell**  
Bahnhofstraße 4  
(ggü. Bauernmarkt)  
jeden Mittwoch  
von 10:00 - 13:00 Uhr  
und 14:30 - 17:30 Uhr

www.schulergmbh.de

WERBEAGENTUR • WERBETECHNIK

meinding-werbung.de

Wir haben die IDEEN!

www.meinding-werbung.de

**naGO!**

**Buchhaltungsbüro naGO!**  
Buchen lfd. Geschäftsvorfälle  
Inh.: Natalie Godzierz, gepr. Bilanzbuchhalterin

- Mobiler Buchungsservice
- Finanzbuchhaltung
- Lohn- & Gehaltsabrechnungen

www.buero-nago.de

## NORDSEE-TAGE im Schindereck

vom 11. bis 22. Februar 2014  
Nordseekrabben, Grünkohl mit Pinkel, Labskaus verschiedene Matjes, Angeldorschfilet ...

Im Ausschank:  
Jever Pils vom Fass, Neuwerker Aquavit, Heide-Sanddom usw.

**Schindereck**  
Ein Stück Alt-Rielasingen

**Gasthaus Schindereck** • Familie Brecht  
Singerer Str. 1, 78239 Rielasingen, Tel. 077 31/511 44, Fax 077 31/91 75 27



Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

aac aach-center  
stockach  
Bahnhofstraße 10

## KURZ & BÜNDIG!

**Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde** in der Begegnungsstätte, Feldbergstr. 46, Singen, am 16.2. von 14.30-16.30 Uhr mit frischem Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös kommt dem SOS-Kinderdorf in Tacloban (Philippinen) zugute.

**AWO-Clubprogramm** vom 13.2.-19.2.: Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-18 Uhr Museumsbesuch (MAC); 9.30-16 Uhr offener Treff. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 9-12 Uhr offener Treff. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 13-15 Uhr Frauengruppe; 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; 9.30-13 Uhr offener Treff. Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 14-15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 15-16.30 Uhr Schwimmen im Hallenbad Singen; 9.30-16 Uhr offener Treff. Mi., 11-12.15 Uhr Arbeitsangebot; 14-17 Uhr Schwimmen im TuWass (Badesachen mitbringen); 9.30-17 Uhr offener Treff.

Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44.

**Bundesbahn Ruhestandsvereinigung:** Treffen zur Monatsversammlung am Do., 13.2., um 14.30 Uhr in der Scheffelstube der Metzgerei Hertrich.

Die Seniorengruppe des Finanzamts Singen/Htwl. trifft sich am Do., 20.2., um 15 Uhr im Gasthaus »Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53 (Nordstadt).

Der BSK Singen/Sozialstammtisch trifft sich jeden Mittwoch ab 14 Uhr im Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21, in Singen. Gäste herzlich willkommen.

Jahrgang 30/31, Waldeck-/Ekkehardschule, trifft sich am Do., 13.2., um 15 Uhr; NEU: im Café La Vita, Umlandstr. 35.

Bildungswerk Aachtal: »English Conversation«, Kurse ab Mi., 19.2., im Pfarrheim St. Nikolaus, Worblingen (15x 1,5 Std.). 1st group: 8.15-9.45 Uhr - Intermediate; 2nd group: 10-11.30 Uhr - Advanced. Leitung und Anmeldung bei Ulrike Zellmer, Übersetzerin, Dozentin, Tel. 07731/25526. Der »Worblinger Literaturgesprächskreis« trifft sich am Di., 18.2.; Thema: Erzählungen aus dem Band »Zu viel Glück« der kanad. Literaturnobelpreisträ-

gerin Alice Munro. Neues Semester beginnt am Di., 18.3. (5 Termine ab 8 Teilnehmern); weitere Termine: 15.4., 13.5., 3.6., 1.7. Leitung und Anmeldung bei Dr. Inga Pohlmann, Tel. 07731/51879. Interessenten sind eingeladen!

## VEREINSNACHRICHTEN!

### BOHLINGEN

**TRUBEHÜETER**  
Abfahrt zu den Narrentreffen: So., 16.2., 11 Uhr erste Abfahrt mit Pendelbus nach Nenzingen am Rathaus Bohligen; ab 10.30 Uhr Masken- und Rätschenausgabe in der Zunftstube. Rückfahrt 18 Uhr. Anmeldung für Bus erforderlich bei

### RIELASINGEN

**FC**  
FC-Fußballer-Stammtisch am Fr., 21.2., ab 19 Uhr in der Clubheim-Gaststätte Talwiese in Rielasingen.

### SINGEN

**ALPENVEREIN**  
Ihre Februar-Versammlung hält die Ortsgruppe Singen am Do., 13.2., um 19 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Str. 67, Singen ab. Neben Tourenrückblick und Vorschau wird DVD zum

Thema »Verwallrund« durch Ottokar Groten präsentiert.

**BRIEFMARKENVEREIN**  
Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein am So., 16.2., ab 9.30 Uhr im Vereinsheim FC Magricos, Haselbusch 14 in Singen.

**DRK**  
Eine Blutspendeaktion findet am Mi., 12.2., von 12-18 Uhr in Singen, St. Anna-Saal, Hörstr. 1 statt. Aus Anlass der 200. Blutspendeaktion erhält jeder Spender einen Piccolo.

**EISENBAHNFREUNDE HEGAU**  
Der nächste öffentliche Vereinsabend findet am Do., 13.2. 19.30 Uhr zum Thema »Winterdampf im Karpatenwald« im Bahnwärterhaus, Schaffhauser Str. 44 in Singen, statt.

**FREIWILLIGE FEUERWEHR**  
Die Hauptversammlung der Freiw. Feuerwehr Singen, Ab-

teilung Stadt, findet am Mo., 17.2., um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses, Hauptstr. 31 statt. Neben verschiedenen Berichten stehen die Wahl der Kassierer/des Kassiers, Beförderungen und Verschiedenes auf der Tagesordnung.

**FREUNDKREIS POMEZIA**  
Zum Stammtisch treffen sich alle Mitglieder am Do., 13.2., ab 18 Uhr im FC-Clubheim, Friedinger Straße in Singen. Thema ist u.a. die Gestaltung des 40-jährigen Jubiläums, das vom 17.-21.7. stattfindet.

**NATURFREUNDE**  
Eine Wanderung zum Eselhof Merlin mit Führung findet am Sa., 15.2., um 14 Uhr statt; Treffpunkt Hallenbad. Anmeldung unter 07731/49050.

**SCHNUPFVEREIN**  
Der nächste Hock des Schnupfvereins findet am Fr., 14.2., um 19 Uhr im Hölzle-König statt. Gäste willkommen.

- Anzeige -

**Erfolg der Woche**  
Karin R., - 11,3 kg

»Seit ich im INJOY trainiere und den Ernährungskurs von Jörg Jetter besucht habe, hat sich meine Figur toll entwickelt, und ich wurde schon von vielen auf die deutliche und positive Veränderung angesprochen! Das motiviert. Vielen Dank an die Experten des INJOY (über Obi).«

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESSCLUBS  
für ein besseres Leben  
INJOY Singen · Georg-Fischer-Str. 27 (über Obi)  
Abnehm-Hotline: 0 77 31 - 9 31 60

## KURZ & BÜNDIG!

Seniorenstammtisch »Hölzle-König« trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat am 19.2 um 18 Uhr »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53.

Maggi-Rentner-Stammtisch »Fridolin«: Nächstes Treffen ist am Do., 13.2., um 12 Uhr im Siedlerheim in Singen.

Tanznachmittage für Senioren bieten die ADTV-Tanzschule Christian Seidel, Singen und die Singener Senioren immer montags von 14 bis 16 Uhr. Termine: 17.2., 24.2. Veranstaltungsort: Scheffelstr. 28.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 15.02./16.02.2014:

»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weimer), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. mit Kanzeltausch und Kindergottesdienst. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Rielasingen«: evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. v. Mitzlaff).

»Ramsen/Buch«: So., 18 Uhr 3. Taizé-Gottesdienst in Ramsen.

»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst (Präd. Domm).

»Schlosskapelle Langenstein«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst (Präd. Domm).

Katholische Kirchen: Gottesdienste 15.02./16.02.2014:

»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Kirchenkaffee. St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr und So., 11 Uhr

aac aach-center  
EDEKA  
**Esulger** ...einfach besser!  
Bahnhofstr. 10 · 78333 Stockach

**Über 2 000 Drogerie-Artikel sind Auf Dauer billig!**

**DROGERIE AUF DAUER BILLIG!**

zum Beispiel...  
**NIVEA Creme**  
75 ml Dose (100 ml = 1,54)  
**1,15**

**... so frisch**

**Frischer Schweinebauch**  
1 kg  
**4,99**

**... Obst & Gemüse**

**Gurken**  
aus Spanien Klasse I Stück  
**-,79**

**EDEKA**

**Fruchtaufstrich**  
verschiedene Sorten  
240 g Glas (100 g = -,41)  
**-,99**

**1 Ring Fleischwurst**  
**1 Ring Krakauer**  
**1 Ring Schwarzwurst**  
1 kg = € 6,66  
1,2 kg Tüte  
**7,99**

- Spartüte -

**Kopfsalat**  
aus Italien Klasse I Stück  
**-,99**

**... so günstig**

**Thomy reines Sonnenblumenöl**  
1 l = € 1,72  
0,75 l Flasche  
**1,39**

**Heggelbacher Tilsiter**  
Schnittkäse, mind. 48% Fett i. Tr.  
100 g  
**1,79**

Gutes vom See

**... Getränke**

**Baileys the original Irish Cream**  
17% Vol.  
1 l = € 14,27  
0,7 l Flasche  
**9,99**

**Schweitzers Crema, Mild & Sanft** oder Espresso  
ganze Bohne  
1 kg Packung  
**10,99**

**Matjesfilet**  
in Kräuteröl  
100 g  
**1,59**

**Jules Mumm**  
verschiedene Sorten  
1 l = € 5,05  
je 0,75 l Flasche  
**3,79**

**Coppenrath & Wiese Goldstückbrötchen**  
tiefgefroren, 9er  
100 g = € 0,23  
450 g Packung  
**-,99**

## Närrische Separatisten

Rattlinger Narren feiern große Narrenspiele



Roland Schoch, Bernd Ueltzhoeffer und Bernhard Beger präsentieren bei den Rattlinger Narrenspielen einen ernsthaften Herausforderer für die Bürgermeisterwahl im kommenden Jahr – ganz nach Singener Vorbild.

**Rielasingen-Worblingen (of).** Gut, dass die Rattlinger Narren so nette Nachbarn haben. Denn durch ihre Seitenhiebe auf die Arlemer, auf die Worblingen, Bohlinger und auch auf die Singener, bekommen ihre Narrenspiele eine besondere Würze. Dass alle vier Vorstellungen in der neuen Talwiesenhalle innerhalb kürzester Zeit ausverkauft waren, zeigt auch auf, wie der Nerv der Menschen in der Region durch diese muntere Narretei getroffen wird.

Gleich mit dem Einzug der Fanfarenzüge aus Rielasingen-Arlen und Worblingen wurde ein Geburtstag nachgefeiert, denn in Worblingen wurde zuvor der »40er« gefeiert. Zunfmeister Roland Schoch, wie Vogt und Junker (Michael Blum und Andreas) Fürst weckten daraufhin ihre Narrenschar erst mal ordentlich auf und stellten das neue Kostüm des Elferrats vor. Schoch rief auch ausdrücklich zum Mitmachen auf, denn eine Fasnet, wo nur alle die Füße unterm Tisch ausstrecken, soll es unter dem Rosenegg nicht sein. Die Garde des Fanfaren-

zugs Arlen brachte sich tänzerisch ein, Gerd Schoch servierte in der Bütt das Dorfgeschehen und machte vor seinen eigenen Missgeschicken nicht mal halt. Grandios der Sketch »Körperschaft« (Reiner Baum, Karin Busshart, Andreas Fürst, Daniel Pieper und Marita Reitze-Fürst) bei den das Hirn seine Organe einfach nicht in den Griff bekam, vor allem nicht die Leber. Einen herzhaft rockigen Schuhplattler gab es von der Gilde. Und nach der Pause wurde noch mal ordentlich Holz in närrische Feuer dieses Abends gelegt. Nach einem gruseligen Auftritt des Fanfarenzug, ent-

führten die »Drei Barhocker« (Alisa Fuhrmann, Milena Fuhrmann, Sarah Kauder, Thomas Gonsior, Fred Camacho Armin Priganica) in ein ziemlich schräges Reich der Insekten. »Bollywood« war danach wieder ein Thema für die Tänzer. Alles hatte an diesem Abend natürlich auf die Nachtwächter-Nummer gewartet. Bernhard Beger, Roland Schoch und Bernd Ueltzhoeffer haben ihre Textlöcher mit Sufflör Ralf Fürst inzwischen längst zum Kult gemacht. Das alefänzige Trio hatte sich nicht nur das geplante närrische Denkmal im Sparkassen-Kreisel vorgenom-

men, sondern konnte nach dem Muster der Singener OB-Wahl letzten Jahres gleich noch einen Herausforderer für Bürgermeister Baumert präsentieren. Lothar Reckziegel werden allerdings auch separatistische Tendenzen zur Zurückerlangung der Worblinger Selbstständigkeit unterstellt. Genial das Wortspiel um den Begriff »Geheim«, das der Scheermuser Ueltzhoeffer stets als »geh Heim« interpretierte. Da konnte Stimmungsmäßig aber noch eins drauf gesetzt werden, denn Dagmar Wenzler-Beger und Edith Auer leisteten sich zur Freude des Publikums so manche Schlüpfgrigkeit als »Cecilie und Hermine«. Das bat schon mancher aus dem Publikum angesichts schmerzender Lachmuskeln um Gnade. Und auch der Musikverein unter der Leitung von Helmut Matt führte mit seiner Schlussnummer bei der Suche nach seinen Schlagzeugern das Publikum zur großen Tanznummer, an der sich zum Ausmarsch der ganze Saal beteiligte. Die Rattlinger haben's eben einfach drauf.

## Eltern fordern Mitsprache

**Rielasingen-Worblingen (of).** Deutliche Kritik an den Informationswegen zum Thema Kindergärtenbeiträge gab es in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats von Rielasingen-Worblingen. Die Vorsitzende des Gesamtelternbeirat der Kindereinrichtungen, Katrin Teich sah sich sogar regelrecht vorgeführt. Denn bereits Anfang des Jahres hatte der Gemeinderat das Thema schon nichtöffentlich diskutiert, und dabei auch eine Bedarfsumfrage beschlossen. Doch als die Elternbeiräte ins Rielasinger Rathaus zur Informationsveranstaltung gebeten wurden, war das neue Amtsblatt mit der Umfrage auch schon im Druck. Da habe man eigentlich nur erkennen können, dass es Einflussmöglichkeiten für die Elternbeiräte eigentlich nicht gebe, regte sich Teich sichtlich auf. Denn eine geplante Erhöhung der Elternbeiträge für die

verlängerten Öffnungszeiten um 30 Euro, die wegen des Aussetzens der Anpassung im letzten Jahr nötig wurde, ist nicht nur viel Geld, sie verspreche auch keine Flexibilität, wie sie sich Eltern vielleicht auch in einer Umfrage gewünscht hätten. Doch diese Frage könne man gerade nicht stellen und die Eltern müssten die Fragebogen gar persönlich im Rathaus abgeben, weshalb bei manchen Eltern die Wogen ziemlich hochgingen, wie Teich vor dem Gemeinderat auch bedauerte. Der Rücklauf der Formulare sei deshalb auch noch recht dürftig, meinte die Kindergartenbeauftragte Dorothea Rösch. Darum wolle man nun die Frist zur Abgabe auch verlängern. Nach der Ansicht vieler Eltern sollten die verlängerten Öffnungszeiten in der jetzigen Form flexibler gehandhabt werden, um Berufstätigkeit wirklich zu ermöglichen.

## Charmante Komödie

**Engen (swb).** Am Freitag, 14. Februar, 20 Uhr, gibt es in der Stadtbibliothek Engen einen Kinoabend für Erwachsene. Ganz im Zeichen des Valentinstags wird ein französischer Liebesfilm nach dem Buch von Anna Gavaldas »Zusammen ist man weniger allein« gezeigt – eine charmante Komödie, die auf zauberhafte Weise das Leben ernst nimmt – mit einem Lächeln. Einlass ist um 19.30 Uhr, Infos unter Telefon 07733/501839.

## Sams-Party in der Bibliothek

**Engen (swb).** Wer kennt es nicht, das rüsselnasige Wesen aus der Feder von Paul Maar? Bärbel Oetken und Judith Maier-Hagen möchten mit allen Sams-Fans ab sechs Jahren in der Stadtbibliothek Engen am 24. Februar um 15.30 Uhr eine witzige Sams-Party feiern. Es wird natürlich vorgelesen, gespielt, es wird gereimt und auch ein samsmäßiges Essen darf nicht fehlen. Anmeldungen in der Bibliothek Engen oder unter Telefon 07733-501839.

## KURZ & BÜNDIG!

**BUND-Kindergruppe Gottmadingen:** Treffen für Kinder von 8-10 Jahren am Mi., 12.2., von 5-7 Jahren am Fr., 14.2., jeweils um 15 Uhr beim Parkplatz am Fußballplatz, Katzental Gottmadingen. Thema: »Fuchs du hast die Gans gestohlen?«; Ende jeweils um 16.30 Uhr. Wettergerechte Kleidung und feste Schuhe sind Voraussetzung. Anmeldung bei Waldtraud Kostmann, Tel. 07774/1072 oder mobil 0172/7406414 per SMS.

**Energieagentur Kreis Konstanz:** Nächster Beratungstermin am Do., 13.2., um 16 Uhr im Rathaus Gottmadingen, Zi.-Nr. 206. Vorherige Anmeldung unter Tel. 07732/9391234 oder E-Mail: info@energieagentur-kreis-konstanz.de.

**Eine Schuldnerberatung** mit den Finanzfachleuten Margarete Fingerle-Thomaier (Tel. 07731/836569) und Hermann Weber (Tel. 07731/72385) wird jeweils dienstags von 9-11 Uhr in der AWO Gottmadingen angeboten. Sie ist anonym und kostenlos. Voranmeldung/Terminabsprachen sind erwünscht.

**Evangelische Kirchen:** Gottesdienste 15.02./16.02.2014:

»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:

»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Tengen«: Friederike-Fliedner-Gemeindehaus: So., 9 Uhr Gottesdienst.

»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

»Gottmadingen«: Ev. Kirchengemeinde Gottmadingen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst.

»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

»Gailingen«: Bonhoeffersaal: So., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

»Büsing«: Dorfkirche: So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, 17 Uhr kaltes Kurz-Konzert mit Andreas Jetter (Orgel).

**Katholische Kirchen:** Gottesdienste 15.02./16.02.2014:

»Seelsorgeeinheit Engen und Mühlhausen-Ehingen«:

»Engen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Anselmingen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.

»Bargen«: So., 9 Uhr Gottesdienst.

»Biesendorf«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.

»Bittelbrunn«: kein Gottesdienst.

»Neuhausen«: kein Gottesdienst.

»Stetten«: kein Gottesdienst.

»Welschingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Zimmerholz«: So., 9 Uhr Gottesdienst.

»Aach«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst (Friedhofskapelle).

»Ehingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Mühlhausen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.

»Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen«:

»Binningen«: St. Blasius: kein Gottesdienst.

»Duchtlingen«: St. Gallus: 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Hilzingen«: St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Familiengottesdienst mit Kommunionkindern aus Binningen, Riedheim u. Schlatt a.R.

»Riedheim«: St. Laurentius: kein Gottesdienst.

»Schlatt a. R.«: St. Philippus & Jakobus: kein Gottesdienst.

»Weiterdingen«: St. Mauritius: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Seelsorgeeinheit Gottmadingen«:

»Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

## Tiefschwarze Parabel

Lesekreis Engen trifft sich

**Engen (swb).** Für seinen nächsten Termin am 6. März hat der Lesekreis Engen E.L. Doctorows »Homer und Langley« ausgewählt. Dieser 2011 im Deutschen erschienene Roman erzählt von den beiden berühmtesten Messies der Geschichte, den Collyer-Brüdern, die sich, obwohl Erben eines stattlichen Vermögens, in ihrem Harlemer

Haus vor der Welt in Hunderten Tonnen von Müll vergruben. Doctorows »erfundene Wahrheit« (FAZ) ist eine tiefschwarze Parabel auf die »Unbehaustheit des Menschen«. Neue Teilnehmer des Lesekreises, der sich einmal im Monat im Schützen-turm Engen trifft, sind jederzeit willkommen. Infos unter: manfred@mueller-harter.de.

## VEREINSNACHRICHTEN!

### ENGEN

**DRK**  
Lebensrettende Sofortmaßnahmen bietet das DRK Engen als Kurs für Führerscheinbewerber der Klassen B (B96), BE, AM, A1, A2, A, (Zweirad, PKW), L u. T am Sa., 15.2., um 13 Uhr im Rot-Kreuz-Heim Engen, Ludwig-Finckh-Str. 2 an. Anmeldung im Rotkreuzheim, Tel. 07733/5222 oder ausbildung@drk-engen.de.

**FÖRDERKREIS KIRCHENMUSIK**

Die Jahreshauptversammlung des Förderkreises für Kirchenmusik Engen findet am Fr., 14.2., um 20 Uhr im Gemeindefeilsaal der Auferstehungskirche Engen statt.

**HEGAUER FV**

Das Werner-Buhl-Gedächtnis-Turnier wird am Sa., 15.2., F-Junioren, und So., 16.2., G-Junioren, jeweils ganztags in der Sporthalle Engen ausgetragen.

### MÜHLHAUSEN

**KATH. FRAUENGEMEINSCHAFT**

Frauenfastnacht der kath.

Frauengemeinschaft ist am Mo., 24.2., im Pfarrer-Riesterer-Haus.

**TTC**

Die Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften Jugend U15/U18 werden am So., 23.2., in der Eugen-Schädler-Halle ausgetragen.

**EISENBAHNFREUNDE HEGAU**

Die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen e.V. laden am Dienstag, 18.2., 19 Uhr, ins TV-Vereinsheim/Hüsli in Ehingen zur Jahreshauptversammlung mit folgenden Themen ein: neben Berichten steht die Neuwahl des 1. Vorstands und des Schriftführers an, und es werden Ausblicke auf zukünftige Projekte gegeben.

### TENGEN

**SCHWARZWALDVEREIN**

Zur Rundtour Binningen-Schlatt-Storzeln-Binningen trifft sich der Schwarzwaldverein Tengen am So., 16.2., um 13.30 Uhr an der Randenhalle oder 13.45 Uhr an der Hohenstoffelhalle Binningen. Führung: Franz Sailer.

### GOTTMADINGEN

**KATH. FRAUENGEMEINSCHAFT**

Die Frauenfasnet der kath. Frauengemeinschaft findet am Di., 25.2., um 19.30 Uhr in der Fahr-Kantine statt.

**MAXI-CARVINGSCHULE**

Es können noch begrenzt Anmeldungen für die Ski- und Snowboardkurse aller Leistungsgruppen ab 6 Jahre (2. Block) in Wildhaus/Schweiz angenommen werden; Kurstermine: Sa., 15./22.2.; Treffpunkt: 9 Uhr Talstation Bergbahn Oberdorf. Anmeldung über [www.carvingschule.de](http://www.carvingschule.de). Billige Tageskarten bei Intersport Schweizer Singen und Schreibwaren Körner Gottmadingen und Engen. Kontakt auch: info@carvingschule.de.

**NATURFREUNDE**

Für die Tourenleiter/-innen der Naturfreunde findet am Fr., 14.2., um 20 Uhr ein Info-Abend im Vereinsraum der Eichendorffhalle statt.

Ein Klettertraining findet am

Fr., 21.2., um 19 Uhr in der Umlandhalle Singen statt.

**SCHÜTZENGESELLSCHAFT**

Zur 52. Jahreshauptversammlung lädt die Schützengesellschaft am Sa., 22.2., um 19 Uhr ins Schützenhaus ein. Tagesordnungspunkte sind u.a. verschiedene Berichte, Neuwahlen, Gastredner. Anträge der Mitglieder zur Jahreshauptversammlung können nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich eingereicht werden.

### HILZINGEN

**TENNISCLUB**

Seine Hauptversammlung hält der Tennisclub am Fr., 21.2., um 20 Uhr im TC-Clubheim Hilzingen ab.

### SINGEN

**EISENBAHNFREUNDE HEGAU**

Der nächste öffentliche Vereinsabend findet am Do., 13.2. 19.30 Uhr zum Thema »Winterdampf im Karpatenwald« im Bahnwärterhaus, Schaffhauser Str. 44 in Singen, statt.